

Hilferuf

mhmsohn - 3.5.2005 um 13:31

Ich weiss nicht ob das hier reinpasst aber Egal.

Ich habe heute einen Hilferuf bekommen, Ich selbst gehe heute zum Arzt um meine Blutgruppe zu prüfen. Vielleicht finden Wir ja den rettenden Engel.

Gesucht AB-Rhesus negativ!!! Bitte wenigstens weitersenden!! Wer hat diese Blutgruppe? Wegen Leukämieerkrankung dringend gesucht. Selber wäre man auch froh wenn's weitergeleitet werden würde.... DRINGEND!!!!!!
Knochenmarkspender Blutgruppe AB Rhfkt. negativ gesucht!

Im vorraus vielen Dank für eure Hilfe !

Wenn jemand Helfen möchte einfach eine Mail mhmsohn@yahoo.de

quaid - 3.5.2005 um 15:12

ja darf ich denn fragen, von wem der hilferuf kam?
ich hab 0 negativ, soweit ich weiß. müsste ne relativ häufige blutgruppe sein.
und ab negativ, is das eher selten?

Seneca - 3.5.2005 um 15:34

Negativ ist soweit ich aufgepasst hab erstens eher selten und zweitens problematisch, da es rezessiv vererbt wird und es da Probleme geben kann.
Ich selbst hab leider Blutgruppe 0 und das positiv.

mhmsohn - 3.5.2005 um 15:41

Hallo Admin,

Ich habe heute einen aufruf gestartet unter Hilferuf !

Da ich in vielen Forums unterwegs bin, habe ich nun im nachhinein erfahren das es sich um einen Fake handelt
<http://www.tu-berlin.de/www/software/hoax/knochenmarkspende.shtml>
Sorry tut mir echt leid, aber wenn man sowas bekommt möchte man ja helfen. Kannst den Beitrag bitte löschen.

Die Welt ist einfach noch zu schlecht für so einen naiven Zipfel wie Ich einer bin ! ☐ (Egal hätte auch die Wahrheit sein können.)

sorry mhmsohn

Wie kann man über ein so trauriges Thema witze machen ???? echt der Hammer !

Killing Joke - 3.5.2005 um 16:00

Zitat
Original von mhmsohn
Hallo Admin,

Ich habe heute einen aufruf gestartet unter Hilferuf !

Da ich in vielen Forums unterwegs bin, habe ich nun im nachhinein erfahren das es sich um einen Fake handelt
<http://www.tu-berlin.de/www/software/hoax/knochenmarkspende.shtml>

Sorry tut mir echt leid, aber wenn man sowas bekommt möchte man ja helfen. Kannst den Beitrag bitte löschen.

Die Welt ist einfach noch zu schlecht für so einen naiven Zipfel wie Ich einer bin ! ☐ (Egal hätte auch die Wahrheit sein können.)

sorry mhmsohn

Wie kann man über ein so trauriges Thema witze machen ???? echt der Hammer !

Ja, ich kenne auch solche Fake-mails und das nicht erst seit heute. Schon 2001 erhielt ich über mehrere Wochen hinweg mails dieser Art. Ich weiß auch nicht, was das soll und wer sich sowas ausdenkt, aber ich finde, dass man die Verantwortlichen dafür bestrafen sollte.

vino - 3.5.2005 um 16:55

Ich finde das auch ziemlich geschmacklos. Ich bewundere aber mhmsohn's Einsatz. Die meisten von uns hätten die mail wohl einfach gelöscht....

mhmsohn - 3.5.2005 um 17:08

Das war ja keine mail, die haette ich ja bestimmt auch geloesch. Das war eine offline Massege von einer Bekannten die ich aus einem forum kenne. Deswegen die riesen welle !

Aber ich frag die mal wo sie die her hat, hoffe sie hat eine glaubwuerdige antwort fuer mich hat !

mhmsohn

vino - 3.5.2005 um 17:20

Achso ^^"

Seneca - 3.5.2005 um 21:39

Na dann. Ein Problem weniger.

quaid - 4.5.2005 um 14:06

offline message aus einem forum? da komme ich nicht ganz mit.

aber ich persönlich gestehe ein, dass ich mit der zu helfenden person schon ganz gerne in irgendeiner beziehung stehen müsste, um hilfsbereitschaft aufzubringen.
wenn mhmsohn die person persönlich gekannt hätte hätte ich sagen können "ok, das geht über zwei ecken".
was anderes ist es bei spendenorganisationen. aber das hier lief ja mehr auf privater schiene.

es klingt immer noch ein bißchen hart, aber das zu beschwichtigen und rational zu erklären ist auch nicht so leicht.
deswegen eine mini-umfrage: würdet ihr für jemanden, den ihr absolut nicht kennt, eure niere spenden? ein echter operativer eingriff, der durchaus auch schief gehen und sogar tödlich enden kann. und ka obs so is, aber eventuell müsste man mit nur einer niere auch den alkoholgenuss minimieren ☐

Seneca - 4.5.2005 um 14:39

In der jetzigen Gesellschaftlichen Situation ganz klar: jain
Wir befinden uns in einer Ego-Gesellschaft und dass der Mensch zwei Nieren hat, macht sicher Sinn. Aber wenn sich das große ganze ändern würde und man andererseits auch sicher gehen könnte, dass man selbst solche Organe bekommt, wenn man braucht, dann wäre das was anderes.

Außerdem gibt es genug Tote mit funktionsfähigen Organen. Wie dann die Lebenden anzapfen?

Zusatz: Wenn ich sterben muss, dann sterbe ich und werde garantiert nicht erst jahrelang an mir rumnschnipfeln lassen.

... - 5.5.2005 um 01:23

Ich muß wegen meinen ganze Erkrankungen soviele Medikamente nehmen, daß es sowieso mit einer Niere bei mir nicht gehen würde. Ich hab' zwar 'n Organspendeausweis, finde es aber schon total daneben, daß mit meinen Organen die Krankenkassen Geld sparen, ich aber nix davon habe. Die könnten mir wenigstens 'ne Beerdigung bezahlen dafür, daß irgendjemand meine Niere z.B. nach meinem tode bekommt. Ich glaub' zwar auch nicht, daß damit noch irgendjemand glücklich wird, aber die ganze Organisation finde ich beschissen.

Ich selber hab' auch nix von Oranspenden wahrscheinlich, weil ich aus irgendwelchen Gründen 'ne Blutgruppe habe, die hier in Westeuropa sehr selten ist. Ich bin immer schon froh, wenn die Chirurgen und Anästhesisten es schaffen, mir Blutkonserven nach OPs zu besorgen. Der größte Teil kommt aus Osteuropa und wohl auch aus israel. Für Geld würde ich mir noch das ein oder andere abnehmen lassen.

dian - 5.5.2005 um 11:17

Nach meinem Tod können die mit dem Körper gerne machen, was sie wollen. (zumindest, so lange den nicht dieser durchgeknallte Gunther von Hagens in die Hände bekommt... auf die Form der Unsterblichkeit hab ich nämlich echt keinen bock)

Organspende, so lange ich noch lebe?

Käme mir nicht in den Sinn. Ich sag mal so: Es gibt über eine Milliarde Inder. Wieso dann gerade mich anzapfen? :D :D Nö, also ich hab auch generell ne ziemliche Abneigung gegen medizinische Eingriffe jeglicher Art. Ich will nicht, dass jemand mir irgendwas entnimmt, so lange ich gesund bin... ich meide Arztbesuche, und wenn ich mal todkrank werden sollte, hab ich mir auch vorgenommen, nach Möglichkeit rechtzeitig mit ner spektakulären Aktion abzutreten, und nicht auf dem Bett in der Intensivstation. (so ist nämlich mein Vater gestorben... und ich glaube, das ist so ziemlich der beschissenste Tod, der einem passieren kann...)

@ Arne: Über Organspende musst du dir doch eh keine Gedanken machen. So viel ich mitbekommen habe, wollen die von Schwulen ja noch nicht mal das Blut haben... könnte ja Aids drin, sein oder das ominöse Gen, das einen homosexuell macht.... *schauder*

vino - 5.5.2005 um 11:39

Ich schließe mich da auch mal Dian an, ich lass mir nichts rausschneiden, solange ich lebe. Ich würde vielleicht Blut spenden für jemanden den ich kenne und der nur mit meinem Blut überleben könnte. ABER, ein Organ? Ein Organ würde ich wohl allerhöchstens für meine Freundin spenden... aber für niemanden sonst! Igitt... ich hoffe ich darf alle behalten bis ich abkratze.. danach isse mir auch egal was mit meinem Körper passiert.

Ich habe aber keinen Organspendeausweis, möchte auch keinen, ich traue den Ärzten nicht.

... - 6.5.2005 um 00:59

@Dian:

Das Theater mit dem Schwulsein und HIV mache ich auch schon seit Jahren mit. Immer wenn ich mal wieder so 'ne Hirnblutung oder 'n Darmdurchbruch oder so'n Pippikram hatte, machen die erst mal HIV-Tests mit mir . Bislang immer mit dem Ergebnis: Negativ, ist nix mit HIV.

Aber damals mußte ich auch nach jeder Bluttransfusoion, die ich bekam, 'n HIV-Test machen. Das ist wohl erst seit ein paar Jahren, daß die das so vorab bestimmen können, daß Du bei 'ner Bluttransfusion kein HIV bekommst.
